

CODE _n

CODE_n auf der CeBIT 2014: Raum für große Ideen

Designer Clemens Weisshaar und Reed Kram inszenieren den Auftritt der Big Data Avantgarde

Stuttgart, 8. November 2013 – How Big Is Big Data? Mit einer überlebensgroßen, raumgreifenden Installation gibt die Innovationsplattform CODE_n auf der CeBIT 2014 die passende Antwort. Die Idee, eine vollkommen andere Art von Messe zu schaffen, stammt vom CODE_n Initiator Ulrich Dietz. „Wer Halle 16 auf der CeBIT besucht, sucht vergeblich nach einer klassischen Messearchitektur. Gezielt durchbrechen wir bei CODE_n gewohnte Muster und schaffen Freiräume für große Ideen und den Dialog unter Vordenkern“, so Dietz. Nach Tobias Rehberger, Jürgen Mayer H. und zuletzt Vincent Tavenne hat der Vorstandsvorsitzende der GFT Group diesmal die Designer Clemens Weisshaar und Reed Kram mit der Gestaltung der Ausstellungsfläche beauftragt.

Die Designer sind laut FORM Magazin die „Vorhut der digitalen Avantgarde“. Kram war am berühmten Massachusetts Institute of Technology und dann im Silicon Valley tätig, Weisshaar studierte am Royal College of Art. Ihre Arbeiten finden sich im New Yorker Museum of Modern Art genauso wie im Centre Pompidou in Paris.

Für CODE_n haben sie nun eine Architektur entwickelt, die die Halle 16 umlaufend und in voller Höhe mit einem 3.000 Quadratmeter großen, hochauflösenden Panorama bespielt. Auf diesem wird Big Data, das Leitthema der Veranstaltung, eindrücklich greifbar gemacht.

CODE _n

Mit einem spektakulären Auditorium ist die eigentliche Hallenfläche ganz den 50 Gründern gewidmet, die auf der CeBIT ihre neuartigen Geschäftsmodelle der Weltöffentlichkeit präsentieren. Sie sind die Finalisten des globalen CODE_n Innovationswettbewerbs, der es sich alljährlich zur Aufgabe macht, die zukunftssträchtesten jungen Unternehmen aufzuspüren und in Hannover zusammenzubringen.

„Der einzigartige künstlerische Ansatz macht CODE_n seit 2012 zu dem Ort auf der CeBIT, an dem Kreativität, Dialog und Business zusammenkommen“, erklärt Oliver Frese, CeBIT-Vorstand der Deutschen Messe AG. „Auch im kommenden Jahr entsteht im Herzen des Messegeländes ein aufregender und inspirierender Raum, in dem die Bedeutung des CeBIT-Topthemas ‚Datability‘ erlebbar wird.“

Mission: Dialog

„Die Innovationen des 21. Jahrhunderts sind nicht mehr isolierte, anfassbare Technologien, sondern Ideen, die im virtuellen Raum Wertschöpfung betreiben“, erklärt Weisshaar. „Dieser abstrakte virtuelle Raum ist das, was wir in den großformatigen Grafiken fassbar machen. Auf raumbildender Ebene sehen wir unsere Aufgabe darin, mit unserer Architektur ein panoramisches Dach für die Ideen zu schaffen, die sich auf den 5.000 Quadratmetern der Halle vollständig entfalten können – ein offener Marktplatz ohne Kommunikationsschwellen.“

Bewusst grenzt sich die Gestaltung radikal von den üblichen Messeständen ab. „Wir stellen die Idee des klassischen Messebaus auf den Kopf“, beschreibt Weisshaar. „Zwar sind unsere riesigen vertikalen Flächen im eigentlichen Sin-

CODE _n

ne Bilder und damit statische Medien. Dennoch erzeugen sie als Kontrastfläche zum Ausstellungsbereich eine ungleich stärkere Wirkung als die Masse an digitalen Medienflächen, wie wir sie in anderen Hallen erleben werden.“

Teilnahme noch bis zum 15. November möglich

Aus mehr als 50 Ländern haben sich bereits junge Unternehmen für einen der begehrten Plätze in der CODE_n Halle auf der CeBIT beworben. Damit hat sich CODE_n schon jetzt im Vergleich zu den bisherigen Wettbewerben übertrroffen. „Die Resonanz ist hervorragend. Täglich haben uns weitere Anfragen erreicht, ob wir die Bewerbungsfrist verlängern können“, erklärt Mark Smith, Geschäftsführer beim CODE_n Partner EY. „Diesem Wunsch sind wir gerne nachgekommen.“

Noch bis zum 15. November 2013 haben junge Unternehmen die Gelegenheit, sich mit ihren Geschäftslösungen rund um die Verarbeitung, Aufbereitung und Nutzung großer Datenmengen zu bewerben. Um am Wettbewerb teilzunehmen, müssen sie sich über die Website www.code-n.org registrieren.

CODE _n

Über CODE_n:

CODE_n ist eine internationale Plattform für digitale Pioniere, Innovatoren und wegweisende Start-ups. 2011 von der GFT Group initiiert, ist es das Ziel, herausragende Talente und ihre außergewöhnlichen Geschäftsideen zu fördern, mit etablierten Unternehmen in Dialog zu bringen und in diesem Kraftfeld Innovationen anzuregen. CODE_n steht dabei für „Code of the New“, die DNA der Innovation. Globale Partner sind EY und die CeBIT.

CODE_n vergibt 2014 zum dritten Mal den CODE_n Award, diesmal unter dem Motto „Driving the Data Revolution“. Gesucht sind Geschäftsmodelle, die sich dem intelligenten, effizienten Umgang mit riesigen Datenmengen widmen. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.code-n.org.

Über die GFT Group:

Die GFT Group ist ein globaler Technologiepartner für digitale Zukunftsthemen – von der Ideenfindung und Entwicklung nachhaltiger Geschäftsmodelle bis zu deren Umsetzung. GFT steht innerhalb der GFT Group für kompetente Beratung sowie die zuverlässige Entwicklung, Implementierung und Wartung maßgeschneiderter IT-Lösungen. Im Finanzsektor zählt GFT zu den weltweit führenden IT-Lösungsanbietern.

emagine bietet Unternehmen die Möglichkeit, strategische Technologieprojekte flexibel und on-demand mit geeigneten Experten zu besetzen. Dabei verfügt emagine über ein internationales Netzwerk hochqualifizierter Spezialisten.

CODE_n ist die internationale Innovationsplattform der GFT Group. Vielversprechende Start-ups und Technologieunternehmen aus vielen Ländern werden mit etablierten Unternehmen vernetzt. Aus Ideen entstehen Geschäfte.

Die GFT Group mit Sitz in Deutschland steht seit mehr als 25 Jahren für Technologiekompetenz, Innovationskraft und Qualität. 1987 gegründet, plant die GFT Group im Geschäftsjahr 2013 mit mehr als 2.000 Mitarbeitern in 32 Büros einen Umsatz von rund 260 Mio. Euro. Die GFT Aktie ist an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) gelistet.

www.gft.com



PRESENTS

CODE _n

Kontakt:

GFT Technologies AG

Felix Jansen

Filderhauptstraße 142

70599 Stuttgart

T +49 711 62042-115

presse@gft.com